

Sprossengarten bioSnacky

Gerät für Vielverwender, 3 Saatschalen Ø 20 cm, gewölbter Deckel

Allgemein

Zur optimalen Aufzucht von Sprossen und Keimlingen aller Art. Es können gleichzeitig drei verschiedene Keimsamen auf drei Ebenen gekeimt werden. Die oberste Saatschale ist aufgrund der Höhe ideal für die Zucht von Grünkraut geeignet z.B. für das bioSnacky Weizengras. Die Bewässerung erfolgt ganz komfortabel von oben über den Deckel und erreicht alle Etagen gleichermaßen. Der Sprossengarten ist für optimalen Lichteinfall, gute Luftzirkulation und beste Wachstumsbedingungen konstruiert. Da er spülmaschinengeeignet (max. 65°C) ist, ist die Reinigung ebenso einfach wie die Sprossenzucht.

Ursprung der Hauptzutat(en)

Diverse Länder

Verwendung

Den Sprossengarten mit kaltem Wasser abspülen und an einem hellen Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung aufstellen. Die Samen vor dem Keimen in einem Sieb unter fließendem Wasser gut spülen (je nach Keimsaat einweichen, siehe Anleitung auf der Verpackung). Die Samen in einer dünnen Schicht auf der Keimschale verteilen. Bei kleineren Samenkörnern vorher ein angefeuchtetes bioSnacky Vliespapier (25 Stück sind enthalten) in die Keimschale legen. Das Gerät über den Deckeldurchbruch bewässern. Die Wasserauffangschale nach dem Wässern entleeren und etwas frisches Wasser einfüllen, so dass der Boden bedeckt ist. Nach der Ernte den Sprossengarten mit Obstessig und einer weichen Bürste oder in der Spülmaschine (max. 65°C) reinigen. Mit klarem Wasser nachspülen und trocknen lassen.

Lagerhinweis

Bitte trocken lagern.

[Zum Produkt](#)

Nährwerte

Allergene

Eier oder Eiererzeugnisse

Erdnüsse oder Erdnusserzeugnisse

Fisch oder Fischerzeugnisse

glutenhaltiges Getreide oder Getreideerzeugnisse

Krebstiere oder Krebstiererzeugnisse

Lupine oder Lupinenerzeugnisse

Milch oder Milcherzeugnisse einschließlich Lactose

Schalenfrüchte oder Schalenfruchterzeugnisse

Sellerie oder Sellerieerzeugnisse

Senf oder Senferzeugnisse

Sesamsamen oder Sesamerzeugnisse

Soja oder Sojaerzeugnisse

Schwefeldioxid oder Sulfite (mehr als 10mg/kg oder 10 mg/l SO₂)

Weichtiere oder Weichtiererzeugnisse